

Inhalt

Vorwort	<i>Kurt Winkler</i>	9
Einführung	<i>Christiane Barz</i>	14
Der Motzener See Zentrum der Berliner Freikörperkulturbewegung	<i>Bernd Wedemeyer-Kolwe</i>	25
„Wir wollen in die Welt hinauswandern“ Die Wandervogel-Bewegung in der Mark Brandenburg	<i>Winfried Mogge</i>	35
„Natur ist unsres Lebens Quelle“ Die Obstbausiedlung Eden Oranienburg bis 1918	<i>Judith Baumgartner</i>	43
Freiland-Siedlung Gildenhall Eine „Utopie der Wirklichkeit“	<i>Simone Oelker</i>	51
„Wenn ich das kann, kann's jedermann“ Der „Naturmensch“ Gustav Nagel als lebensreformerisches Gesamtkunstwerk	<i>Christiane Barz</i>	63
„Natureinsamkeit bei brausender Weltstadt“ Der Friedrichshagener Dichterkreis	<i>Gertrude Cepl-Kaufmann</i>	71
Fidus Tempelbau-Visionär und Bildinterpret der Lebensreform	<i>Hilke Portwich</i>	79
Erhard Bartsch und der Versuchshof Marienhöhe Biologisch-dynamische Landwirtschaft in Deutschland	<i>Reinhard Farkas</i>	89
Nacktheit zwischen Zeitgeist und Emanzipation Die Zeitschriften „Die Schönheit“ und „Der Eigene“	<i>Christiane Barz</i>	97
Lebensreform und Medizin um 1900 Die Naturheilbewegung in Brandenburg	<i>Florian G. Mildenberger</i>	105

Joseph Weißenberg Der Lebens-Reformator und seine Friedensstadt	<i>Ulrich Linse</i>	115
Heimland Eine völkische Siedlung	<i>Uwe Puschner</i>	123
Versuchsfeld des Kommenden Grünhorst	<i>Hermann Müller</i>	131
„Was die Hand geschaffen hat, begreift der Kopf um so leichter“ Adolf Reichweins reformpädagogisches Schulmodell Tiefensee	<i>Ulrich Amlung</i>	139
Der „Reformgarten“ und die Lebensreform Karl Foersters Garten in Bornim	<i>Stefan Schweizer</i>	149
Das Museum der deutschen Lebensreform in Woltersdorf Ein überfälliger Nachruf	<i>Wolfgang de Bruyn</i>	157
Anhang		
Praktische Fingerzeige		164
Literaturverzeichnis		174
Die Autoren		182
Bildnachweis		183